

Verrat!

Von DizzyD

Kapitel 2: Tag Zwei

Das ist jetzt Teil nummer zwei ich hoffe mal es gefällt euch allen. Wie im ersten Teil freue ich mich auf Lob und Kritik ^^
Also haut mal in die Tasten :P

"i... ich kann nicht mehr..." sagte er schwer atmend.

"Bitte, wir sind schon weit gekommen" erwiderte Rod auch schwer atmend und hielt Farin auf die Beine, doch Farin viel wieder um und blieb liegen. Rod kniete sich zu ihm und sah ihn an

"Bitte nur 5 Minuten." Farin sah ihm in die Augen und Rod nickte.

"Ok, wir setzten uns an den Baum und ruhen uns aus." Rod hob Farin hoch und setzte sich mit ihm an den nächsten Baum. Farin schloss seine Augen und lehnte sich an Rod, dann schlief er ein, Rod sah noch eine Paar Minuten um sich rum und legte einen arm um ihn, dann strich er ihm über die Stirn und merkte das dort noch Blut war, doch das war für ihn nichts mehr neues er hatte selber Verletzungen er schloss nun auch seinen Augen und schlief auch langsam ein.

Beide saßen da nun und bewegten sich nicht, sie hatten die Augen geschlossen und der Schnee wurde immer mehr somit bedeckte dieser Beide langsam. Viele Passanten kamen an beiden vorbei doch keiner tat was, sie dachten sich alle das beide nur zum Spaß dort saßen und bald wieder aufstehen würden und weiter gehen. Doch das war alles nicht so, manche gingen einen schritt auf beide zu doch dann gingen sie weiter, Hunde schnupperten an beiden und manche Jaulten um sie, dann kam einer vorbei der sie kannte, er ging zu ihnen und sah sie an, dann stupste er Farin an der Schulter und sah den Roten Schnee auf seinen Kopf, da war ihm klar das sie sich nicht nur ausruhten, er holte Krankenwagen und Polizei her und machte währendem den Schnee von beiden runter er hatte sich schon gewundert wo beide die letzten 3 Monate nun war, er machte sich große sorgen um sie doch jetzt hatte er sie gefunden und beiden ging es im ersten Moment gut, dann sah er um sich ums zu sehen ob der Krankenwagen schon in der nähe war oder noch weiter weg. er sprach mit beiden

"Jan, Rodrigo bitte werdet wach, bitte ihr seit in Sicherheit." Er nahm von beiden nun eine Hand und hielt sie er hoffte inständig das sie erwachten doch das taten beide nicht. dann kam endlich der Krankenwagen Er zeigte ihnen wo beide saßen und sah zu den Sanitätern

"Da sitzen sie, sie bewegen sich nicht und Reagieren auf nix, beide sind verletzt bitte helfen sie ihnen" sagte er schon leicht verzweifelnd.

"Bleiben sie ruhig, wir werden beiden helfen keine Sorge." Der Notarzt fühlte bei

beiden den Puls und legte ihnen Wärmedecken drauf, dann hob er Farin auf eine Trage, die der zweite Notarzt hergebracht hatte, Farin Brachteten sie in den Ersten Krankenwagen und dieser fuhr dann gleich los, dann kam der zweite und nahm Rod mit. Der unbekannte nahm sein Handy und rief wen an, während dem fuhr er bei Rod mit und hielt seine Hand.

"Ax. Ich hab beide gefunden, sie werden gerade ins Krankenhaus gefahren, komm vorbei, ohne dich als Unterstützung schaffe ich das nicht." sagte er und legte wieder auf, dann rief er bei der Polizei an

"Hallo, hier ist Felsenheimer, ich habe beide gefunden... genau Rodrigo und Jan, sie werden gerade ins Krankenhaus gefahren, sie suche können sie einstellen... ja, ich gebe ihnen Bescheid wenn sie wieder ansprechbar sind, Ok auf Wiederhören." Er legte auf und sah Rod an, dieser lag nur da und schlief, er hatten eine Atemmaske auf sein Gesicht, woran man er kennt das er noch atmete. Dann waren sie angekommen. Bela stieg aus und sah um sich, dann ging er mit Rod und den Notärzten rein und so weit wie er konnte, dann setzte er sich auf einen Stuhl und wartete ewig, er sah Hecktisch um sich und erspähte dann Axel.

"Ax endlich." Er viel ihm um den Hals

„Hey Dirk ist gut. Wie geht es ihnen?“ Er setzte sich mit Bela hin und sah um sich.

„Na ja ich weiß es nicht, ich warte schon eine Halbestunde, ich hoffe echt das es ihnen gut geht.“ Er sah zur Tür, die sich auf einmal öffnete.

„Herr Felsenheimer?“ Fragte der Arzt und sah beide Männer an

„ich bin das Hallo, wie geht es ihnen? Also meinen Bandkollegen?“ Fragte Bela total hysterisch.

„Ihnen geht es soweit gut. Sie sind beide Stabil und beide haben alles gut überstanden, Herr Vetter hat eine Platzwunde am Kopf und ein Paar Knochenbrüche. Bei Herrn Gonzáles ist es anders, er hat eine Kopfverletzung und zwei Knochenbrüche, ihm wurden Drogen gegeben, also Heroin und so was.“ Der Arzt setzte sich neben Bela

„Aber er ist doch wach oder nicht? Und er hat seit knapp 25 Jahren keine Drogen mehr genommen, also müssten die ihm das eingeflöst haben. Oder auch anders.“

„Ok, gut zu wissen das er dagegen angekämpft hat, er wird wieder eine Therapie machen müssen wegen der Drogen, ansonsten kann er wieder auf die schiefe Bahn gehen da ihm sehr viel gegeben wurde. Herr Vetter wurde ein Zahn zerstört, also der wurde abgebrochen wir werden den wieder herstellen lassen von unserem Zahnmediziner, aber es steht noch nicht fest wie der dann aussehen wird, es kann sein das der dann dunkler ist oder auch so ist wie die anderen zähne bei ihm.“

„Ok, ich hoffe das der Zahn genauso wird wie die anderen, was sollten denn die Fans denken wenn er lächelt? Und Rod wird sicher die Therapie überstehen, ich stehe voll und ganz hinter ihn.“ Bela sah weiter um sich.

„Dürfen wir zu ihnen?“ Fragte er noch schnell und stand auf.

„Ja klar, kommen sie mit, es ist schön das sie so hinter beiden stehen.“ Der Arzt lächelte und zeigte Bela wo er lang musste.

„Sie müssen ruhig sein, da Herr G. noch schläft nur Herr V. ist noch wach, aber er müsste auch bald schlafen.“

„Ja klar wir sind ruhig ich werde mit beiden reden oder erst mal mit Jan“ Bela sah um sich da er sich den weg merkte. Damit er das nächste mal gleich weiß wo er hin muss.

„Ok, hier rein bitte. „ Der Arzt öffnete die Tür und Bela trat her rein. Farin sah kurz zur Tür und dann wieder an die wand, er hatte einen ausdruckslosen Blick und war in Gedanken versunken. Bela ging zu ihm und setzte sich auf den Stuhl der neben Farins Bett war.

„Jan?“ Sagte er leise und nahm langsam seine Hand. Farin zuckte zusammen und zitterte leicht, er sah zu Bela. Dieser erschrak leicht und hielt seine Hand fest.

Angst und schrecken für Farin xD